

Yalovadan – Eine Reise

Uta Heinecke • Christiane John

Türkisches Haus Berlin
11. November – 25. November 2011

Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag & Freitag: 12.00–16.00 Uhr, Mittwoch: 14.00–18.00 Uhr

Nach vorheriger Absprache sind gesonderte Termine für Gruppen möglich.
Das Türkische Haus bleibt an den gesetzlichen Feiertagen geschlossen

Anschrift: An der Urania 15, 10787 Berlin
© 030/236 359 31, turkischeshaus@googlemail.com

Verkehrsverbindungen U-Bahn: U1, U2, U12, U15 (Wittenbergplatz),
U4 (Nollendorfplatz), Buslinien: M19, M29, M46, M85, 187

Abbildungen:

Warten auf das Schiff,
70 x 90 cm, 2011, Öl/Leinwand
Uta Heinecke

Ornamentfragmente–fliegend,
40 x 50 cm, 2011, Öl/Leinwand
Christiane John

Yalovadan – Eine Reise



Uta Heinecke



Christiane John

UTA HEINECKE

geb. in Haldensleben, Deutschland

1984–88 Budapest, Ungarn

1993–98 Studium der Malerei und Graphik, Akademie der bildenden Künste Wien, Meisterschülerin von Gunter Damisch Lebt und arbeitet in Wien und Ungarn

CHRISTIANE JOHN

geb. in Siegen, Deutschland

1986–89 Studium Graphik in Münster

1989–95 Studium Bildende Kunst, Hochschule der Künste Berlin, Meisterschülerin von Georg Baselitz. Lebt und arbeitet in Berlin

YALOVADAN – EINE REISE

Die beiden Künstlerinnen nahmen 2010 an der Biennale in Yalova in der Nähe von Istanbul teil. Sie zeigen Bilder, die vor Ort entstanden oder von diesem Aufenthalt beeinflusst worden sind und Bilder ihres bisherigen künstlerischen Weges, dessen Gedankenwelt eine Verknüpfung zu der Reise darstellt. In dieser Kombination findet die Reise im Sinne eines steten Austausches der Gedanken in der Malerei ihren Niederschlag.

Uta Heinecke stellt Bilder aus, in denen wir Landschaften und Landschaftsdetails, Erlebtes und Konkretes wie Schiffe, Stege sowie Tiere und Menschen erkennen können. Farben und Symbole verknüpfen sich zu Geschichten einer Reise, schildern reale Eindrücke und innere Erlebnisse, sie erzählen von Beziehungen, von Nähe und Sehnsucht, von Fernweh, von einer wirklichen Reise und einer Reise im Kopf.

Christiane John sucht in ihren Bildern Verbindungen zwischen Ornamenten und Motiven. Dabei gehen Ornamente, Landschaften sowie Darstellungen von Menschen, die innerlich Fragen nachzugehen scheinen, stets wechselnde Beziehungen ein. In den Bildern spiegelt sich das gegenwärtige Erleben mit dahinterliegenden Bedeutungen wider

EINLADUNG

Der Generalkonsul der Republik Türkei
Mustafa Pulat und Frau Tülin Pulat

beehren sich Sie anlässlich der Ausstellung

Yalovadan – Eine Reise
Uta Heinecke • Christiane John

zu einem Empfang am
Freitag, den 11. November 2011, um 18.30 Uhr
in das Türkische Haus einzuladen.